

S. Aeckerle - H. Beilschmied-T. Bihler - N. De Vitis - J. Ellwanger - G. Grüner- E. Negele - G. Posowert - A. Ulrich

An die  
Gemeindeverwaltung Korb  
z. H. Herrn Bürgermeister Müller  
J.F. Weishaar Str. 7-9

71404 Korb

## ANFRAGE / ANTRAG

04.07. 2022

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Müller,  
sehr geehrte Gemeinderatskolleginnen und -kollegen,

am Samstag 25.06.2022 wurde das Wasser im Hallenbad mit einer Temperatur von 30,2 Grad, von Bademeister Herrn Nestler, gemessen. Die Stadt Waiblingen hat das Schwimmerbecken bereits 26 Grad reduziert. Das dortige Außenbecken ist ganz geschlossen. Auf Nachfrage warum das Becken in Korb immer noch so warm sei, sagte Herr Nestler, er habe noch keine Anweisung die Temperatur zu senken. Zudem stamme die erhöhte Temperatur noch vom Aufheizen des Beckens auf 32°C für das Babyschwimmen am Donnerstag. Die Kosten hierfür übernimmt zwar der SC-Korb, in welcher Höhe, ist aber unklar. Dies bitten wir offen zu legen.

Weiter ist uns aufgefallen, dass in der Ferienzeit keinerlei Arbeiten aus den langen Mängellisten abgearbeitet wurden. Weder die Einregelung des Verbrühschutzes der Thermostate in den Duschen ist erfolgt, geschweige denn, dass die vermissten Uhren montiert wurden. Wie schon gewohnt waren die Automatiktüren am Sonntag wieder außer Funktion und mussten erneut mit Holzkeilen fixiert werden, und, und, und.....

Das scheint aber wohl nur die Spitze des Eisbergs nicht ausgeführter Arbeiten zu sein.

Am Samstag, 25.06.2022 wurde uns, Eberhard Negele und Albrecht Ulrich, dann auf Nachfrage erlaubt die Technik einmal persönlich in Augenschein zu nehmen.

Da das Bad am 26.11.2021 feierlich eingeweiht und der Gemeinde Korb von den Architekten übergeben worden ist, sind wir davon ausgegangen, dass, bis auf die bereits genannten Mängel, zumindest die Technik in den Untergeschossen in Topzustand sein müsste. Was wir hier aber sehen mussten, ließ uns an der fachlichen Kompetenz der Architekten und Fach-Ingenieure zweifeln. - Und an der des Bauamts, inklusive der Bauleitung. (Die von Gemeindegeseite täglich auf der Baustelle war)

Anscheinend ist es der Bauleitung von Architekt und Fachingenieur bis heute immer noch nicht gelungen die Arbeiten dort ordnungsgemäß und mängelfrei abzuschließen.



Irgendwie kommt da das Gefühl auf, dass hier die Architekten vollkommen überfordert sind und die dadurch zusätzlich anfallenden Kosten auf die Gemeinde Korb abgewälzt werden sollen.

Was wir im Technikraum sehen mussten, hat uns erschüttert.

Es sieht nämlich so aus, dass die Technik überhaupt noch nicht funktionieren kann. Aus unserem laienhaften Blickwinkel betrachtet, sind nämlich zahlreiche Arbeiten noch gar nicht oder höchstens provisorisch abgeschlossen. Sollten diese in der Mängelliste des Bauamts noch nicht enthalten sein, haben wir hier folgende entdeckte Mängel, ohne Anspruch auf Vollständigkeit, noch einmal aufgeführt:

- Elektro-Hauptzuleitungen hängen frei herum
- Neue Verteilerschränke sind noch vollständig leer, kein einziges Kabel aufgelegt.
- EDV-Schrank nur provisorisch verkabelt
- Keine Beschriftungen
- Leckage unterhalb des neuen Beckens
- Sind die alten Wasser-Auffangwannen wirklich immer noch notwendig?
- Stromzuleitungen liegen im Dreck und in Wasserpfützen
- Die Ausgangstreppe Richtung Sportanlagen ist nicht verkehrssicher
- Abdeckungen, Dreck, Bohrschlamm, Schutt ist teilweise gleichmäßig verteilt
- Sämtliche Bestandswände blieben vor Neuinstallation ungestrichen
- .....
  
- Die Mängel im öffentlich zugänglichen Bereich sind ja hinlänglich bekannt, bzw. gutachterlich erfasst und durch unsere Mails v. 30.11.2021 und v. 13.03.2022 lediglich ergänzt worden.

Ist es denkbar, dass durch v. g. Mängel der Technik im Bad, Teile der Anlage auf „Notbetrieb“ laufen und dass z. Bsp. die verrosteten Edelstahlteile im ganzen Bad evtl. als Folgeschäden durch nicht korrekt funktionierende Technik entstanden sein könnten??

In einer der letzten Sitzung wurde dem Gemeinderat ein Zwischenstand übermittelt, bei weitem aber ist dabei die tatsächliche Tragweite nicht übermittelt worden. Diese darf dem Gemeinderat nicht vorenthalten werden, sondern muss zwingend kommuniziert werden.

Wir stellen daher den Antrag, noch vor den Sommerferien, einen Ortstermin mit dem gesamten Gemeinderat zu machen. Dies besonders auch mit dem Hintergrund, das Bad nach den Sommer-Ferien wieder in Betrieb nehmen zu können. Dann aber mängelfrei.

Uns ist es zudem ein Rätsel, dass Architekturbüro und Bauleitung nach Übergabe des Bads an die Öffentlichkeit am 26.11.2021 es bis heute nicht geschafft haben, die zahlreichen Mängel zu beseitigen.

Nicht auszudenken, wenn deshalb etwas passiert und Menschen zu Schaden kämen.



Deshalb beantragen wir auch zu Prüfen in wie weit das Architekturbüro hier in Regress genommen werden kann. Manche mangelhaften Ausführungen sind sicherlich nur mit großem Mehraufwand und entsprechenden Mehrkosten, wenn überhaupt, zu beheben.

Wir bitten die Fraktionen im Gemeinderat und die Verwaltung unserem Antrag zum Wohle der Gemeinde Korb und deren Bürger zuzustimmen.

Die Gruppe der Freien Bürger im Korber Gemeinderat und Ortschaftsrat Kleinheppach  
S. Aeckerle - H. Beilschmied-T. Bihler - N. De Vitis - J. Ellwanger - G. Grüner- E. Negele - G. Posowert - A. Ulrich

Bilder des Technikbereichs im UG